

Die Staatsministerin

STAATSMINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT UND KUNST
Postfach 10 09 20 | 01079 Dresden

Präsidenten des Sächsischen Landtages
Herrn Dr. Matthias Rößler
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1
01067 Dresden

Aktenzeichen
(bitte bei Antwort angeben)
L -1053/2/253-2017/

Dresden,
19. Dezember 2017

**Kleine Anfrage der Abgeordneten Karin Wilke, AfD-Fraktion
Drs.-Nr.: 6/11434
Thema: Teilzeitstudium**

Sehr geehrter Herr Präsident,

den Fragen sind folgende Ausführungen vorangestellt: „**Viele Universitäten und Hochschulen Sachsens bieten seit ca. 5 Jahren neben dem klassischen Vollzeitstudium auch ein geregeltes Teilzeitstudium an. Damit reagierten sie auf die steigende Nachfrage nach einem individualisierten und flexibilisierten Studienmodell. Insbesondere für Berufstätige und Studenten mit Kind sei dieses Modell gedacht.**“

Namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie viele Teilzeitstudenten gibt es in welchen Studiengängen an welchen sächsischen Hochschulen (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht – männlich/weiblich genügt – sowie staatlichen und privaten Hochschulen)?

Frage 2: Wie viele Teilzeitstudenten studieren berufsbegleitend und/oder im Fernstudium und/oder aus familiären und/oder anderen Gründen (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht m/w – sowie staatlichen und privaten Hochschulen)?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 1 und 2:

Zur Beantwortung wird auf die im Rahmen einer Sonderauswertung durch das Statistische Landesamt beigefügte Tabelle in der Anlage verwiesen. Die Auswertung basiert auf den letzten verfügbaren Daten für das Wintersemester 2016/2017. Detailliertere Angaben konnten vom Statistischen Landesamt aufgrund der Datenlage nicht bereitgestellt werden.

Frage 3: Wie viele Teilzeitstudenten brachen ihr Studium ab, wie viele beendeten es erfolgreich; und bei welchen sieben Studiengängen ist eine Häufung von Abbrüchen/erfolgreichen Abschlüssen beobachtbar (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht m/w – sowie staatlichen und privaten Hochschulen)?



Hausanschrift:
Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst
Wigardstraße 17
01097 Dresden

www.smwk.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit den Straßen-
bahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

Für Besucher mit Behinderungen
befinden sich gekennzeichnete
Parkplätze am Hintereingang der
Wigardstraße 17. Für alle Besu-
cherparkplätze gilt: Bitte beim
Pfortendienst melden.

*Kein Zugang für elektronisch signierte
sowie für verschlüsselte elektronische
Dokumente.

Frage 4: Wie viele Teilzeitstudenten wechselten vom Voll- ins Teilzeitstudium und umgekehrt zum Sommer- oder zum Wintersemester und bei welchen Studiengängen ist eine Häufung von Wechseln beobachtbar (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht m/w – sowie staatlichen und privaten Hochschulen)?

Zusammenfassende Antwort auf die Fragen 3 und 4:


Der Staatsregierung liegen keine Erkenntnisse für eine Beantwortung der Fragen vor. Für eine Erhebung fehlt es an einer entsprechenden rechtlichen Datenerhebungsgrundlage.

5. Wurden die Teilzeitstudiengänge von den Studenten evaluiert, und wenn ja, welche Studiengänge welcher Hochschulen schnitten am besten ab bzw. wiesen aus welchen Gründen Kritikpunkte auf (bitte aufschlüsseln nach Geschlecht m/w – sowie staatlichen und privaten Hochschulen)?

Gemäß § 9 Absatz 2 Sächsisches Hochschulfreiheitsgesetz (SächsHSFG) evaluieren die sächsischen Hochschulen im Rahmen der regelmäßigen Überprüfung der Qualität der Lehre die Studiengänge. Dies trifft auch auf die Studiengänge zu, welche in Teilzeit studiert werden können. Das Verfahren ist mit dem Studentenrat abzustimmen. Eine davon abgekoppelte Evaluation durch Studierende ist nicht vorgesehen.

Für die privaten Hochschulen sieht § 106 Absatz 1 Nr. 6 SächsHSFG eine sinngemäße Anwendung der für staatliche Hochschulen geltenden Grundsätze bei der Mitwirkung der Studenten an der Gestaltung des Studiums vor.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Eva-Maria Stange

1 Anlage

Studenten im Wintersemester 2016/17 in Voll- und Teilzeitstudiengängen nach Hochschulen und Geschlecht

Hochschule	Vollzeit		Teilzeit		Ausbildungsintegrierendes Duales		Praxisintegrierendes Duales Studium	
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich
Universität Leipzig	11 301	16 043	230	430	-	-	-	-
Technische Universität Dresden	18 266	13 654	738	274	-	1	-	-
Technische Universität Chemnitz	6 252	4 550	41	50	-	-	-	-
Technische Universität Bergakademie Freiberg	3 085	1 393	-	-	-	-	-	-
HHL Leipzig	226	89	235	97	-	-	-	-
DIU Dresden International University	431	646	560	501	32	19	-	-
Hochschule für Bildende Künste Dresden	136	392	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig	265	301	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Musik und Theater Leipzig	488	596	21	22	-	-	-	-
Hochschule für Musik Dresden	284	331	7	8	-	-	-	-
Palucca Hochschule für Tanz Dresden	56	87	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Kirchenmusik Dresden	13	11	-	-	-	-	-	-
Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden	3 474	1 423	6	11	-	1	-	-
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig	3 267	2 031	283	54	199	26	-	-
Hochschule Mittweida	2 995	2 528	1 233	307	-	-	-	-
Hochschule Zittau/Görlitz	1 036	1 377	73	200	254	31	36	1
Westsächsische Hochschule Zwickau	2 503	1 522	235	108	7	1	-	-
Hochschule für Telekommunikation Leipzig	166	31	202	20	846	204	-	-
Evangelische Hochschule Dresden	92	315	61	171	5	35	-	-
Evangelische Hochschule Moritzburg	49	72	-	-	-	-	-	-
Fachhochschule Dresden - Private FH	122	295	37	129	-	-	-	-
DPFA Hochschule Sachsen, Zwickau	1	11	3	7	-	-	-	-
Vitruvius Hochschule Leipzig	85	120	-	-	-	-	-	-
Hochschule der Sächsischen Polizei Rothenburg (FH)	323	148	-	-	-	-	-	-
Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum	199	338	16	12	-	-	-	-